

# Der Elternrat des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums

Protokoll der Elternratssitzung vom 22. Februar 2017 - 19:30 Uhr – Raum 311 - AvH

---



## Anwesenheit:

Elternrat: siehe Anlage (Teilnehmerliste)

Schulleitung: Frau Hansen

Lehrer: Frau Barstorf

## Protokoll:

### **TOP 1: Neues vom Alexander-von-Humboldt-Gymnasium (AvH) und Fragen an die Schulleitung**

Mit Frau Barstorf und Frau Hansen besichtigten wir den Neubau.

Der Elternrat unterstützt die Robotik AG mit 220,00€.

Frau Hansen berichtete über:

- Die Ablösung der Telefonkette durch IServ, Probleme mit der IServ APP sollen per Mail gesammelt werden und später in einem Gespräch mit Herrn Noak geklärt werden.
- Den „Prag Austausch“. Die Schüler der Partnerschule besuchen im Mai das AvH.

### **TOP 2: Verabschiedung des Protokolls der letzten Elternratssitzung und Elternvollversammlung**

Das Protokoll der Sitzung vom 09. Januar 2018 wird ohne Anmerkungen verabschiedet.

### **TOP 3: Rückblick Elternratscafé am Tag der offenen Tür am 20. Januar 2018**

An diesem Tag wurden für den angebotenen Kuchen und Kaffee ca. 217,00€ gespendet.

Mit diesem Betrag wird die Robotik AG unterstützt (siehe oben).

An dieser Stelle Herzlichen Dank an die 5. Klassen und ihre Kuchenspende.

### **TOP 4: Bericht aus den Gremien**

KER vom 23. Januar 2018, Thema waren:

Die Berufs- und Studienorientierung an unserer Schule, Girls- and Boys Day, Praktika, besonders berufsorientierte Schule... und die Schließung der katholischen Schulen.

### **TOP 5: Verschiedenes**

Der Getränkeautomat, wie schon im Oktober 2016 und im September 2017 wurde erneut diskutiert, diesen abzuschaffen. Hierzu soll aber vorab der Schülerrat befragt werden.

Umbenennung des „Lehrerzimmers“ in ... (Vorschläge werden noch angenommen). Auch hier warten wir die Meinung der Lehrkräfte dieser Schule ab.

Ende 21.45 Uhr

# Der Elternrat des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums

Protokoll der Elternratssitzung vom 09. Januar 2017 - 19:30 Uhr – Raum 311 - AvH

---



## Termine mit Beteiligung des ER

### **Elternratssitzungen:**

Dienstag	10.04.2018	19:30 Uhr
Donnerstag	17.05.2018	19:30 Uhr
Dienstag	19.06.2018	19:30 Uhr

### **Schulkonferenz:**

Montag	09.04.2018	19:00 Uhr
--------	------------	-----------

### **Kreiselternerat:**

Donnerstag	12.04.2018	19:30 Uhr
Dienstag	15.05.2018	19:30 Uhr
Dienstag	12.06.2018	19:30 Uhr

## **Anträge zur Tagesordnung für den 22.2.2018:**

Antrag

Ernährung, Durst und ihre gesundes Verhältnis im Schulalltag

Ich stelle den Antrag, dass der Elternrat auf die Schulleitung einwirken möge, den Getränkeautomaten mit Softdrinks der Marke Coca Cola ersatzlos zu entfernen. Hilfsweise einen Vertrag zu kündigen oder auslaufen zu lassen.

Begründung:

1. Das Bedürfnis von Schüler\*innen eventuell auch Kolleg\*innen nach gesundheitlich fragwürdigen Softdrinks sehen wir zweifellos. Sie können nicht das Motiv sein auch fragwürdige Angebote zu machen.
2. Die Schule hat sich vorsätzlich der gesunden Schulernährung verschrieben und macht das auch durch rührige Eltern- und Schulvereinsinitiativen deutlich. Ein Softdrinkautomat ist da die gesamt und genau kontraproduktive Reaktion.
3. Im Getränkebereich stellt die Schule ihren Schüler\*innen einen vorbildlichen Wasserbrunnen zur Verfügung, der gut angenommen wird.
4. Es gibt Kooperationspartner, wie Viva con Aqua die auch ein Leuchtturm im Umgang mit den Ernährungsbereich Getränke sind.
5. Es ist nicht zu vermitteln, das ausgerechnet der multinationale Konzern Coca Cola hier eine Exklusivstellung hat. Insbesondere wo es in Hamburg mit FritzCola und Universum regionale Anbieter gibt und sogar mit haji-Cola eine regionale und halale Marke vorhanden ist.
6. Auch in der Vergangenheit haben sich Schüler\*innen außerhalb der Schule mit ungesunden Sachen versorgt, das gehört zum Heranwachsen. Es macht aberkeinen pädagogischen Sinn, dieser Grenzüberschreitung zu entgegnen in dem man den Verletzer\*innen die Grenzen hinterherträgt.

Hamburg, 19.02.2018

Georg E Möller

Elternrat AvH

Antrag

Wertschätzung in Wort und Tat

Ich stelle den Antrag, dass der Elternrat auf die Schulleitung einwirken mögen, den antiquierten Begriff eines „Lehrerzimmers“ in eine modernere Begrifflichkeit wie z.B. „Kollegiumszimmer“ umzubenennen und diesen Vorgang der Schulöffentlichkeit offensiv mitzuteilen.

Begründung:

1. Er stimmt in seiner genderbeschränkenden Version schlicht nicht mehr.
2. Er determiniert nur einen Teil des pädagogischen und sonstigen Personals, obgleich er auch zugänglich für nicht pädagogisches Personal und/oder sozialpädagogisches Personal
3. Im Rahmen einer Offensive innerhalb einer Wertedebatte die Wertschätzung in den Vordergrund zu schieben, hilft Schüler\*innen und Kolleg\*innen, aber auch Eltern diese Debatte anzunehmen.
4. Sie ist schlicht und kann schnell und wirksam umgesetzt werden.
5. Sie verursacht Kosten im tiefen zweistelligen Bereich.

Hamburg, 19.02.2018

Georg E Möller